

RS OGH 1996/5/15 7Ob610/95, 7Ob100/03m, 2Ob103/15h

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 15.05.1996

Norm

BWG §38

BWG §38 Abs2 Z4

Rechtssatz

Der Beweis der Kundeneigenschaft obliegt demjenigen, der sich darauf gegenüber der Bank beruft und Auskunft erhalten will.

Entscheidungstexte

- 7 Ob 610/95
Entscheidungstext OGH 15.05.1996 7 Ob 610/95
Veröff: SZ 69/119
- 7 Ob 100/03m
Entscheidungstext OGH 30.06.2003 7 Ob 100/03m
- 2 Ob 103/15h
Entscheidungstext OGH 25.05.2016 2 Ob 103/15h
Auch; Beisatz: Will ein eingetretener Erbe über das mittels eines Namensspargbuchs und/oder Großbetragssparbuchs verbrieftes Sparguthaben des Verstorbenen verfügen, hat er nicht nur die Gesamtrechtsnachfolge nachzuweisen, sondern auch den Nachweis zu erbringen, dass der Verstorbene im Todeszeitpunkt Kunde des Kreditinstituts war. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1996:RS0102509

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

22.06.2016

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at